

Herren Kreisliga A Süd

VfL Oberjettingen II : SV Böblingen IV
Samstag, 26.03.2022, 17:00 Uhr

Seewald bleibt gegen den SV Böblingen IV ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga A Süd traf der VfL Oberjettingen II am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den SV Böblingen IV. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Erwähnenswert war, dass der VfL Oberjettingen II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Trinkert / Seewald hatten gegen Wolf / Schneider bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Ein Satz reichte nicht, weshalb Nüsse / Sahr das Spiel gegen Zimmermann / Su letztlich mit 1:3 verloren. Unglücklich waren Knöbl / Fröhlich in der Begegnung gegen Seibert / Le, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Werner Nüsse und Jahn Su, das Werner Nüsse letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. In vier Sätzen verlor dagegen Stefan Trinkert seine Partie gegen Johannes Zimmermann. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sebastian Seewald und Manfred Schneider entschieden, das Sebastian Seewald letztendlich gewann. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Ralf Knöbl die Partie gegen Julian Wolf noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Silas Fröhlich gegen Trong Hoang Tim Le verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Hartmut Sahr und Tim Seibert, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Recht kurzen Prozess machte Werner Nüsse beim 11:4, 11:8, 11:7 mit Johannes Zimmermann. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stefan Trinkert die Begegnung mit 1:3 gegen Jahn Su abgab und eine Niederlage kassierte. Sebastian Seewald war im Einzel gegen Julian Wolf nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Ralf Knöbl bezwang Manfred Schneider in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Knöbl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Tim Seibert war indessen Silas Fröhlich, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Mit 3:1 hatte Hartmut Sahr im Einzel gegen Trong Hoang Tim Le dagegen die Nase vorn. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL Oberjettingen II war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des VfL Oberjettingen II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 16:2 bei 8 Saison-Siegen, einer Niederlage und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Böblingen IV erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:9. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

VfL Oberjettingen II

Doppel: Trinkert / Seewald 1:0, Nüssele / Sahr 0:1, Knöbl / Fröhlich 0:1

Einzel: W. Nüssele 2:0, S. Trinkert 0:2, S. Seewald 2:0, R. Knöbl 2:0, S. Fröhlich 0:2, H. Sahr 2:0

SV Böblingen IV

Doppel: Zimmermann / Su 1:0, Wolf / Schneider 0:1, Seibert / Le 1:0

Einzel: J. Zimmermann 1:1, J. Su 1:1, J. Wolf 0:2, M. Schneider 0:2, T. Seibert 1:1, T. Le 1:1